
PRESSEMITTEILUNG

Agentur-Büros, lokale Gastronomie und Parkplätze für Anwohner

RICHTFEST FÜR ZEISESTUDIOS IN OTTENSEN: NEUES KREATIVHAUS IM FRÜHJAHR BEZUGSFERTIG

Sperrfrist: 8. September 2016, 12:30 Uhr

- **Politik, Mieter, Bauherren und Nachbarn feiern an der Friedensallee**
- **Einzug der Agenturen aus dem WPP-Netzwerk ab Mai 2017 geplant**
- **Lokales Gastro-Startup eröffnet neue Filiale im Erdgeschoss**
- **Investor realisiert günstige Wohnungen in der Nachbarschaft**

Hamburg, 08. September 2016. In Rekordzeit ist der Rohbau des neuen Kreativhauses ZEISESTUDIOS auf der zuvor lange brach liegenden Gewerbefläche an der Friedensallee/ Ecke Behringstraße im Hamburger Stadtteil Ottensen entstanden. Heute feierten Bauherren und die künftigen Mieter mit etwa 350 Gästen aus Politik, Wirtschaft und Nachbarschaft Richtfest – darunter Staatsrat Dr. Christoph Krupp und Bezirksamtsleiterin Dr. Liane Melzer.

Etwa 850 Mitarbeiter der Kreativbranche werden in dem sechsgeschossigen Gebäude ab Mai 2017 ihren künftigen Arbeitsplatz beziehen. Mieter werden elf etablierte Hamburger Agenturen, die alle zum Agentur-Netzwerk WPP gehören. Im Erdgeschoss eröffnet eine zweite Ottenser Filiale des Hamburger Gastronomie-Startups „Kaiserwetter“.

Die ZEISESTUDIOS grenzen direkt an die historischen Zeisehallen, die seit mehr als 25 Jahren eine Institution für Kultur, Gastronomie und kreative Gewerbetreibende in Ottensen sind und einst als Schiffsschraubenfabrik den Hamburger Industriestandort geprägt haben. Eigentümer und Vermieter des Neubaus mit einer Bruttogeschossfläche

PRESSEMITTEILUNG

von etwa 13.350 m² ist die Grundstücksgesellschaft Zeise II GmbH und Co KG von Procom und Quantum.

Klinkerfassade als Reminiszenz an Zeisehallen

Eindrucksvolle Markenzeichen des Baus mit vier Obergeschossen plus Staffelgeschoss und drei Tiefgaragenebenen mit 191 Stellplätzen ist ein rautenförmiges Folienkissendach, das auf einer gebogenen Holzbinderkonstruktion das tageslichtdurchflutete Atrium überspannt. Die mehrfarbige Klinkerfassade ist eine Reminiszenz an die Zeisehallen. Ein Teil der Stellplätze soll Besuchern des Zeise-Kinos sowie der gesamten Nachbarschaft zur Verfügung gestellt werden.

47 öffentlich geförderte Wohnungen realisieren die Investoren gemeinsam mit der SAGA/GWG in unmittelbarer Nähe in der Behringstraße 38 anstelle des dortigen Hochbunkers. Die Wohnungen waren zeitweise in Ergänzung zu Büros und Einzelhandelsflächen auf dem sogenannten Zeise-Parkplatz geplant.

„Wir biegen mit unserem Projekt auf die Zielgerade ein und liegen mit der Fertigstellung exakt im Zeitplan. Wir freuen uns, hier einen Meilenstein in der Wirtschafts- und Arbeitsplatzentwicklung Ottensens gestalten zu dürfen, von dem viele positive und kreative Impulse in dieses lebendige Quartier strahlen werden. Dafür war es wichtig und richtig, dass wir uns dem öffentlichen Diskurs über unser Konzept gestellt haben. Es wäre nicht das erste Mal in Hamburg, dass sich nach anfänglichen Diskussionen ein Bauprojekt als gute Wahl und Zugewinn für das Quartier erweist“, sagte Frank Bohlander, Geschäftsführer der Quantum Projektentwicklung GmbH. Er dankte den Mitgliedern der Altonaer Bezirksversammlung sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für die konstruktive, mitunter auch kritische Begleitung der Planungen. Nahezu alle Fraktionen hatten das Bauvorhaben befürwortet.

PRESSEMITTEILUNG

„Gute Werbung entsteht nicht im Elfenbeinturm“

„Ich freue mich, dass die Hamburger Traditionsunternehmen aus unserem Agentur-Netzwerk am Werbe- und Medienstandort Hamburg noch enger zusammenrücken können. Mit Werbeagenturen wie Scholz & Friends, Marktforschern wie TNS-Infratest, Media-Agenturen wie Mediacom und MEC sowie weiteren Hamburger Agenturen aus verschiedenen Stadtteilen haben wir erstmals elf zur WPP Gruppe gehörende Firmen unter einem Dach in Hamburg. 850 Mitarbeiter der Kreativbranche an einem Standort schaffen eine kommunikative Atmosphäre, von der jeder Einzelne profitieren kann. Gute Werbung entsteht nie im Elfenbeinturm, sondern gemeinsam. Darum freuen sich die Agenturen auch auf die neue Inspirationsquelle, die von dem kreativen Flair von Ottensen und dem historisch besonderen Ort an den Zeisehallen ausgeht“, betonte Richard Karpik, Geschäftsführer von WPP Deutschland.

Für viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird nach dem Einzug der neue Weg zur Arbeit sehr viel kürzer ausfallen: Sie sind bereits seit Jahren in Altona, Ottensen und Umgebung zu Hause. Für einige Firmen ändert sich wenig, da sie bereits in unmittelbarer Umgebung beheimatet sind.

Staatsrat Krupp betont Mischung von Wohnen und Arbeiten

Staatsrat Dr. Christoph Krupp sagte in seiner Ansprache: „Ottensen war immer ein lebendiger Stadtteil, in dem Wohnen und Arbeiten eng beieinander waren. Das soll auch so bleiben. Gestern die Eisenschmiede und morgen die Texterschmiede.“

Auch Altonas Bezirksamtsleiterin Dr. Liane Melzer lobte die Standortwahl der künftigen Mieter: „Mein Ziel war und ist es, die traditionelle Mischung von Wohnen und Arbeiten nebeneinander auch zukünftig in Altona sicher zu stellen. Ich freue mich, dass mit dem Zeise-Quartier Arbeitsplätze nach Ottensen verlegt werden, nachdem in der

PRESSEMITTEILUNG

Vergangenheit mehrere Unternehmen in Altona ihren Standort aufgegeben haben und dort im Wesentlichen Wohnungen entstanden sind.“

Architektur von Störmer Murphy and Partners

Entwurf und Planung der ZEISESTUDIOS entstammen dem namhaften Hamburger Architekturbüro Störmer Murphy and Partners. „Die klare Architektursprache aus zeitloser, unaufgeregter Materialwahl und elegant reduzierter Fassadengestaltung nimmt starke Bezüge zur Historie des Ortes auf“, erläuterte Martin Murphy das Konzept. „Sie interpretiert die Bauweise der angrenzenden Zeisehallen auf eigene und moderne Art und Weise.“

Die ZEISESTUDIOS sind eine Denkfabrik. Offene, flexible und lichtdurchflutete Arbeitswelten ermöglichen den Nutzern alle Freiheit in der zeitgemäßen Gestaltung ihrer Räume. Sie zeichnen sich durch die großen Fensterflächen, drei Meter hohe Decken, Akustiksegel sowie eine Kombination unterschiedlicher Materialien wie sichtbarer Beton, Holz und Textilien. Die Mitarbeiter erreichen ihre Bürobereiche über vier Erschließungskerne mit jeweils zwei Aufzügen und ein Treppenhaus. Umlaufende offene Treppe und Laufwege verbinden die Arbeitsebenen miteinander und unterstützen die kommunikative Atmosphäre des Hauses.

Für das Beleuchtungskonzept ist der renommierte Lichtplaner Prof. Peter Andres verantwortlich. Es inszeniert das Gebäude mit einer Illuminierung der Klinkerfassade von innen und lässt die großzügigen Glasflächen auch in den Abendstunden dynamisch und vital wirken.

PRESSEMITTEILUNG

Gold-Zertifizierung für nachhaltige Bauweise

Die ZEISESTUDIOS, die komplett mit Fernwärme beheizt werden sollen, genügen höchsten Ansprüchen an qualitätsvolles, nachhaltiges Bauen. Die Bauherren erwarten aufgrund der verantwortungsvoll auf Energieeffizienz und Umweltschutz abgestimmten Projektausführung eine Gold-Zertifizierung der Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen.

Das Investitionsvolumen beträgt etwa 70 Millionen Euro.

Ansprechpartner für die Medien:

MATTHIAS ONKEN media
M +49 151 54 32 72 87
T +49 40 46 00 88 83
mo@matthias-onken.de